

Organisation des Studiums

Die Lehrveranstaltungen der VWA finden zwei- bis dreimal wöchentlich in den Hörsälen der Hochschule RheinMain in Wiesbaden statt. Die Vorlesungszeiten sind werktags abends von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr und samstags vormittags ab 8.30 Uhr.

Service für die Studierenden

Die VWA Wiesbaden versucht in besonderer Weise der Tatsache Rechnung zu tragen, dass sich ihre Studierenden neben dem Beruf weiterbilden.

- studienbegleitendes Prüfungsverfahren durch Leistungspunkte mit Erfolg „Schritt für Schritt“
- gedruckte Skripte zu allen Lehrveranstaltungen
- Studentensekretariat in der Hochschule RheinMain: Treffpunkt, Beratung, Skripte, korrigierte Klausuren
- umfangreicher persönlicher Bereich im Internet: Foren, Stundenplan nach der individuellen Fächerbelegung, News-Funktion, Notenauskunft, Zugriff auf alle Skripte und weitere Vorlesungsunterlagen der VWA in Wiesbaden, Gießen, Fulda und Köln
- kostenfreie Parkplätze im Hochschul-Parkhaus am Kurt-Schumacher-Ring 18 (Regel-Studienort)

Voraussetzungen und Kosten

Die Studiengänge mit dem Abschluss „Betriebswirt (VWA)“ (6 Semester) und die 4-semesterigen Kompaktstudiengänge „Ökonom (VWA)“ setzen eine abgeschlossene Berufsausbildung und mindestens ein Jahr Berufserfahrung voraus. Die Aufbaustudiengänge (3 Semester) bauen auf ein erfolgreich abgeschlossenes Studium auf.

Abiturient(inn)en können das 4- und 6-semesterige Studium bereits parallel zu einer kaufmännischen Berufsausbildung beginnen (Duales Studium).

Die Studiengebühren für die 6-semesterigen Studiengänge betragen 660,- EUR, für die 3- und 4-semesterigen Studiengänge 800,- EUR je Semester. Dazu kommen Prüfungsgebühren.

Studierende der VWA

- sind hoch motiviert und engagiert
- wollen beruflich vorankommen
- werden auf Hochschulniveau ausgebildet

Absolventen der VWA

- sind betriebswirtschaftlich geschult
- verbinden Theorie und Praxis
- stärken die mittelständische Wirtschaft

Studieren neben dem Beruf

- Unterricht am Abend und am Wochenende
- grundsätzlich keine Freistellung erforderlich
- Studium mit oder ohne Abitur

VWA Wiesbaden e.V.

Unter dem Dach des gemeinnützigen VWA Wiesbaden e.V. studieren in Wiesbaden, Gießen und Fulda ca. 1.000 Berufstätige. Die VWA Wiesbaden ist Stifterin der VWA an der Universität zu Köln.

Bundesweit sind an den rund 100 VWA-Standorten mehr als 25.000 Studierende eingeschrieben. Der VWA-Bundesverband legt einheitliche Standards für die Studien- und Prüfungsordnungen fest.

Neben den Titeln der Wirtschaftsinformatik können Abschlüsse mit den folgenden Schwerpunkten belegt werden: Marketing, Finanz-, Gesundheits-, Personal- oder Verwaltungsmanagement und Logistik (Fulda). Diese Fächer werden auch als Aufbaustudiengang mit drei 3 Semester angeboten.

Kontakt

VWA Wiesbaden/Gießen/Fulda - Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e. V.
Schiersteiner Straße 46
65187 Wiesbaden
Telefon: 0611-334659-70
E-Mail: info@vwa-wiesbaden.de

www.vwa-wiesbaden.de



Studium
neben
dem **Beruf**

- auf Hochschulniveau
- im Abendstudium
- auch ohne Abitur

Wirtschaftsinformatik

- **Betriebswirt (VWA) mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik**
- **Informatik-Ökonom (VWA)**

Aufgabenfeld Wirtschaftsinformatik

Führungsaufgaben drehen sich immer weniger um das „Run the Business“ und immer mehr um das „Change the Business“. Erfolgreiche Manager im IT-Bereich sind auch gute Kommunikatoren, Moderatoren und Mittler zwischen sich teilweise widersprechenden Problemwahrnehmungen und -lösungen.

Zielgruppen

- Sie arbeiten mit einem eher technischen Hintergrund und wollen Ihr Qualifikationsportfolio in Richtung „Management“ erweitern? Dann sind die folgenden Themen für Sie interessant: Business-IT-Alignment, Leadership, Change Management oder auch Prozessmanagement.
- Ihr Tätigkeitsgebiet mit kaufmännischen Funktionen ist nahe an Informatikthemen? Dann sind das Ihre Themen: Business Intelligence, Architekturmanagement oder auch Modellierungs- und Methodenthemen.

Der Nutzen für das Unternehmen

Im Werkzeugkasten moderner Personalentwicklungskonzepte ist das VWA-Studium ein Angebot, um aussichtsreiche Kandidatinnen und Kandidaten gezielt zu fördern, ihren Leistungswillen zu testen und zu belohnen, ohne auf sie im täglichen Betrieb verzichten zu müssen.

Das System der Leistungspunkte und der modulare Aufbau des Studiums bieten viele Möglichkeiten, aus der Praxis heraus Schwerpunkte bei den Studieninhalten und der Abschlussarbeit zu setzen.



Die Basis: Betriebswirt (VWA)

Alle Studiengänge bauen auf einem Basisprogramm auf, das an allen Standorten komplett angeboten wird. Bei einem Studium mit Schwerpunkt kann damit der überwiegende Teil der Vorlesungen auch in Gießen und Fulda vor Ort belegt werden.

Das Prüfungsverfahren an der VWA Wiesbaden wird studienbegleitend durchgeführt. Jede Lehrveranstaltungsreihe schließt mit einer Klausur ab. Beim Erfolg werden den Studierenden Leistungspunkte (Credits) gutgeschrieben. Im 6-semesterigen Studium sind in den Fächern BWL, VWL und Recht zusätzliche, übergreifende Prüfungen abzulegen und eine Diplomarbeit zu erstellen. Im 4-semesterigen Kompaktstudium wird eine Projektarbeit verfasst. Aus den mit den Credits gewichteten Noten wird das Gesamtergebnis berechnet.

Das Basis-Studienprogramm

Der modulare Aufbau ermöglicht es, auf der Grundlage des Basis-Programms gezielt Schwerpunkte zu setzen. Eine Vorlesungsreihe besteht aus 24 Stunden inklusive Klausur.

BWL: Betriebliche Steuerlehre I + II, Bilanzanalyse, Bilanzen I + II, Buchführung, Controlling I + II, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Finanzmanagement I + II, Internationales Management, Kosten- und Leistungsrechnung, Marketing I + II, Personalmanagement I + II, Produktion und Logistik

VWL: Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft I + II, Geld- und Währungspolitik, Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Makroökonomie, Mikroökonomie, Wachstums- und Konjunkturpolitik

Recht: Arbeits- und Sozialrecht, Bürgerliches Recht I + II, Handels- und Gesellschaftsrecht I + II (inklusive Europarecht), Öffentliches Recht

Methoden: Fallstudien, Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Informationsmanagement, Wissenschaftliches Arbeiten, Wirtschaftsmathematik I + II, Statistik

Schwerpunktprogramm

Im Schwerpunktprogramm „Wirtschaftsinformatik“ werden die folgenden Inhalte angeboten (Stichworte):

Grundlagen der Wirtschaftsinformatik: Informationssystem-Architektur als „Generalbebauungsplan“ des Unternehmens; Informationsmodellierung; Metamodellierung, Methodenkonstruktion

Informationsmanagement: Produktionsfaktor Information, Informationsversorgungsstrategie; Kosten-Nutzen-Betrachtungen; IT-Governance und Compliance, Gestaltung und Betrieb von Informationsnetzen

Informations- und Kommunikationstechnologie: Hardware- und Softwareplattformen, Sicherheit, Vernetzung von Dingen, Diensten und Menschen; Sicherheit in der Informationsverarbeitung

Inner- und überbetriebliche Informationssysteme: Enterprise Resource Planning (ERP), Supply Chain Management (SCM), Customer Relationship Management (CRM), Content-Management (CMS); Elektronische Marktplätze

Daten- und Wissensmanagementsysteme: Unternehmensdatenmodelle, konzeptuelle Datenmodellierung; Datengewinnung, -analyse, -generierung und -präsentation (Business Intelligence)

Entwicklung von Anwendungssystemen: Analyse von Aufgaben, Daten, Funktionen, Vorgängen und Prozessen, Systemintegration; Auswahl, Anpassung und Einführung von Standardanwendungssoftware

Projekt- und Changemanagement: Management des Lebenszyklus von Informationssystemem und des organisatorischen Wandels, Projektmanagement für IS-Projekte

Systeme zur Entscheidungsunterstützung: Mathematisch-statistische Modelle und Methoden, Modelle und Methoden des Operations Research und der Künstlichen Intelligenz

Weitere Angaben in den Studienplänen.